

Nachhaltigkeitsmanagementplan 2024

Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH

Inhalt

Verantwortung – Nachhaltigkeit – Corporate Social Responsibility	3
Unternehmenstätigkeit	3
Leitbild	4
Grundwerte	4
Arbeitsnormen	4
Gesetze	4
Menschenrechte	5
Nachhaltigkeit	5
Umweltschutz	5
fairpflichtet	5
Compliance	5
Soziale Verantwortung	5
Selbstverpflichtung	5
Soziale Achtsamkeit	6
Barrierefreiheit	6
Mitarbeiterkommunikation und -förderung	6
Charta der Vielfalt	6
Verantwortung für die Umwelt – Umweltrichtlinien	6
Für eine gesunde Umwelt	6
Energieverbrauch	6
Abfallreduzierung/Entsorgung/Recycling	7
Nachhaltige Organisation von Veranstaltungen	7
Besucherhinweise	7
Öffentlichkeitsarbeit	7
Ressourcenverbrauch	7
Kontinuierliche Verbesserung	7
Nachhaltiges Handeln – Eigener Beitrag	7
Energie	7
Nichtraucherbüro	8
Raumtemperatur	8
EDV	8
Papierverbrauch	8
Wasserverbrauch	8
Green Mobility	9
Arbeitsweg	9
Dienstreisen	9
Dienstfahrzeuge	9
Kombi-Ticket	9
Einkauf/Beschaffung	9
Einbindung und Information aller Lieferanten.....	9
Verpackung	10
Bündelung	10
Nähe vor Distanz	10
Auswahl der Partner, Dienstleister und Zulieferer	10



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Umweltgedanken.....	10
Recycling/Entsorgung.....	10
Anschaffung technischer Geräte.....	10
Abfallmanagementplan	10
Standorte der Abfallbehälter Volkswagen Halle Braunschweig	10
Standorte der Abfallbehälter Eintracht-Stadion	11
Abfallsammlung	11
Abfuhrtermine	11
Veranstaltungsbedingtes Abfallaufkommen	11
Abfallvermeidung.....	12
Wertstoffentsorgung	12
Fett, Öl und Schmiermittel	12
Schadstoffhaltige Produkte	12
Kontrolle und Bewertung der Entsorgung	13
Umweltverschmutzung	13
Recyclingtraining und -beratung	13
Fragen zur Abfallentsorgung	13



Verantwortung – Nachhaltigkeit – Corporate Social Responsibility

„Nachhaltigkeit“ berücksichtigt, welche ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen unser Handeln für die Zukunft hat.

Mit der Einführung eines „Nachhaltigkeitsmanagements“ im Jahr 2012 verpflichtet sich die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH im Rahmen ihrer Aufgabenbereiche und Handlungsmöglichkeiten zu einem verantwortungsbewussten nachhaltigen Handeln, das möglichst umfassend ökonomische, ökologische und gesellschaftliche/soziokulturelle Aspekte berücksichtigt. Die Überprüfung und Überarbeitung der Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten erfolgt jährlich.

Unternehmenstätigkeit

Die Unternehmenstätigkeit der Gesellschaft ist die aktive Akquise von Veranstaltern/Veranstaltungen und die Vermietung von Räumlichkeiten und organisatorischen, technischen und personellen Dienstleistungen für unterschiedlichste Veranstaltungsarten in den drei Betriebsstätten:

Stadthalle Braunschweig, eröffnet 1965, Kongress- und Kulturzentrum Braunschweigs und der Region mit bis zu 400 Veranstaltungen und etwa 250.000 Besuchern im Jahr.

Ab Mitte 2024 wird die Betriebsstätte für den Veranstaltungsbetrieb geschlossen, da eine Generalsanierung bevorsteht. In der Zwischenzeit wird es einen eingeschränkten Übergangsbetrieb mit bis max. 1.000 Gästen geben.

Die seit September 2000 vom Management der Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH ebenfalls betriebene **Volkswagen Halle Braunschweig** wurde zum 01.07.2014 vom bisherigen Eigentümer Stiftung Sport und Kultur für Braunschweig erworben.

In der Arena mit bis zu 8.000 Plätzen finden 100-120 Veranstaltungen im Jahr und weiteren rund 300.000 Besuchern statt, wobei der Sport mit rund 45 % den größten Anteil hat.

Das **Eintracht-Stadion** ist seit 2006 die dritte Betriebsstätte der Gesellschaft und wurde zwischen den Jahren 2013-2014 erfolgreich saniert und erweitert. Es stehen 24.480 überdachte Steh- und Sitzplätze zur Verfügung. Darunter befinden sich in der Westtribüne moderne Logen- und Businessbereiche für 1.500 Gäste. Zusammen mit den Medienbereichen wie Mixed Zone und Presserraum ergibt sich ein Veranstaltungsbereich, der für Drittveranstaltungen sehr gut nutzbar ist. Die traditionsreiche Spielstätte des Fußballclubs Eintracht Braunschweig und der American Footballer der New Yorker Lions ist mit seiner IAAF zertifizierten Leichtathletik-Anlage inzwischen das viertgrößte Multifunktionsstadion der Republik. Bereits sechs Mal war es Austragungsort der Deutschen Leichtathletik Meisterschaften (2000, 2004, 2010, 2020, 2021 und 2024) und konnte 2014 erstmals die internationale Tauglichkeit mit Ausrichtung der European Athletics Team Championships unter Beweis stellen.

Der **kulturelle Auftrag der Gesellschaft** entspricht der einer soziokulturellen Vorsorge- und Fürsorgeeinrichtung für die gut 1.000.000 Bürgerinnen und Bürger der Stadt und Region. Das Programm orientiert sich zwangsläufig an breiten Kulturströmungen und Publikumserwartungen und repräsentiert einen Querschnitt der Verbraucherkultur.

Im Rahmen der kommunalen Infrastruktur tragen alle Betriebsstätten wesentlich zur **Lebens- und Aufenthaltsqualität** sowie **Standortattraktivität** bei.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Leitbild

Wir sind Gastgeber. Wir sind Veranstaltungen.

Unsere Aufgabe: Wir sind Gastgeber für Gastgeber. Und das mehr als sechshundertmal pro Jahr. Wir sind die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH, eine städtische Gesellschaft. Das bedeutet: Wir tun unsere Arbeit im Auftrag aller Bürgerinnen und Bürger der Region.

Wir sind Marktführer in der Region mit unseren drei Veranstaltungsstätten, der Stadthalle und der Volkswagen Halle Braunschweig und dem Eintracht-Stadion.

Wir machen Braunschweig lebendiger.

Fast an jedem Tag machen wir anderen das Leben ein bisschen angenehmer. Interessanter. Lehrreicher. Amüsanter. Spannender. Erfolgreicher. So tragen wir fast an jedem Tag des Jahres gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern dazu bei, dass Braunschweig und die Region lebendig bleiben und lebendiger werden. Denn mit unserer Hilfe begegnen sich Menschen.

Wir sind vielseitig.

Räume vermieten: Nicht nur das tun wir. Wir sorgen für das richtige Licht, für gutes Essen, für schönen Klang, für Atmosphäre. Und für möglichst alles andere, was unsere Gäste sich wünschen, in hoher Qualität, professionell und mit umfassendem Service, dabei immer die Nachhaltigkeit im Blick. Und wenn wir etwas selbst nicht anbieten können, vertrauen wir auf zuverlässige Partner, die unsere Ansprüche teilen.

Wir bleiben im Gespräch.

Miteinander arbeiten heißt miteinander sprechen und miteinander und voneinander lernen. Wir wertschätzen die Arbeit Anderer als Beitrag zum gemeinsamen Erfolg. Wir bleiben im Gespräch mit unseren Gästen, Kunden und Besuchern. Damit wir auf dem Laufenden bleiben. Damit wir wissen, was sie sich von uns wünschen. Damit sie sich gut aufgehoben fühlen bei uns.

Wir sind nachhaltig.

Wir tragen Verantwortung. Unser Handeln, die Art wie wir unsere Aufgaben erledigen, hat Auswirkungen auf die Zukunft. Das Thema Nachhaltigkeit in seinen Dimensionen Ökologie, Soziales und Ökonomie ist wesentlicher Bestandteil unseres Denkens und Handelns. Wir verpflichten uns zum sorgsamem Umgang mit den uns anvertrauten Materialien und Ressourcen sowie zum ständigen Optimierungsprozess unserer eigenen Arbeit.

Grundwerte

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH legt in ihrem Handeln die Grundwerte auf Basis des Globalen Paktes der Vereinten Nationen zu Grunde:

Arbeitsnormen

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH tritt ein für die Beseitigung von jeglicher Art der Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung. Des Weiteren wahrt sie die Rechte der Beschäftigten und tritt gegen alle Arten der Ausbeutung und Korruption ein.

Gesetze

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH verpflichtet sich zur Einhaltung aller relevanten Gesetze, Standards und Vorschriften.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Menschenrechte

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH unterstützt und achtet den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs und stellt sicher, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig macht.

Nachhaltigkeit

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH verpflichtet sich im Rahmen ihrer Aufgabenbereiche und Handlungsmöglichkeiten zu einem verantwortungsbewussten nachhaltigen Handeln. Hierzu sind zwischenzeitlich alle Mitarbeiter zu Nachhaltigkeitsberatern geschult worden. So konnte das Bewusstsein für die Thematik nachhaltig gestärkt werden.

Umweltschutz

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH unterstützt im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz und ergreift Initiativen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und die Verwendung umweltfreundlicher Technologien zu fördern.

fairpflichtet

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH hat zur weiteren Unterstützung der Nachhaltigkeitsbemühungen ergänzend den Nachhaltigkeitskodex „fairpflichtet“ unterschrieben und sich somit abermals zum nachhaltigen Handeln bekannt.

Compliance

In der Zusammenarbeit speziell mit großen Unternehmen gewinnt das Thema Compliance/Regelkonformität immer mehr an Bedeutung. Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH ist schon immer der Einhaltung der gültigen Gesetzgebung in diesem Zusammenhang verpflichtet. Neben den allgemeinen Compliance Regeln berücksichtigen wir zudem Besonderheiten für die Bereiche Event- und IT-Compliance.

Um für alle Betroffenen (sowohl intern als auch extern) Klarheit zu schaffen, ist es notwendig Compliance Richtlinien zu erstellen und umzusetzen. Hierzu hat sich die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH im Laufe des Jahres 2017 umfangreiche Event-Compliance Richtlinien erarbeitet. Alle Mitarbeiter sind zwischenzeitlich auf die Compliance Regeln geschult worden. Die Implementierung der Richtlinie ist erfolgt. Auch der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat sich hierzu einen eigenen Paragraphen gegeben.

Für den Bereich der IT Compliance ist ein ähnlicher Prozess umgesetzt worden. Die äußerst komplexen Anforderungen der DSGVO mussten hier berücksichtigt werden. Die Erstellung und Schulung der Richtlinie ist ebenfalls abgeschlossen und implementiert.

Soziale Verantwortung

Selbstverpflichtung

Das Thema Nachhaltigkeit in seinen Dimensionen Ökologie, Soziales und Ökonomie ist wesentlicher Bestandteil unseres Denkens und Handelns. Wir verpflichten uns zum sorgsamem Umgang mit den uns anvertrauten Materialien und Ressourcen sowie zum ständigen Optimierungsprozess unserer eigenen Arbeit sowie der Arbeit unserer Dienstleister und Partner.

Im Rahmen dieser Verpflichtung wird das Nachhaltigkeitsmanagement Bestandteil der Dokumentation und Berichterstattung der Gesellschaft sowie – im jeweils relevanten, möglichen und vertretbaren Umfang – Bestandteil von Arbeits-, Lieferanten-, Dienstleister- und Kundenverträgen. Unsere Vertragspartner im Bereich Gastronomie haben zwischenzeitlich eigene Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit ergriffen.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Uns ist es gelungen, mit dem Unternehmen „Bad Harzburger Mineralbrunnen“ einen Kooperationsvertrag zu schließen, der u. a. sicherstellt, dass Mineralwasser für unsere Kunden aus einer naheliegenden Quelle kommt, aber auch dass unsere Mitarbeiter von der Kooperation in Form von Getränken zum Eigenverbrauch während der Arbeitszeit profitieren.

Soziale Achtsamkeit

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH beobachtet aufmerksam sozio-demographische Entwicklungen. Sie arbeitet beständig an angemessenen Maßnahmen, einen hohen Besucherkomfort entsprechend dieser Entwicklungen aufrecht zu erhalten bzw. zu verbessern (z. B. Erreichbarkeit, Zugänglichkeit, Lesbarkeit...).

Barrierefreiheit

Um beeinträchtigten Gästen die Anreise und den Aufenthalt in unseren Veranstaltungshäusern so angenehm wie möglich zu gestalten, werden umfassende Informationen (Geschosspläne mit Informationen zu Aufzügen und Behinderten-WCs etc.) auf unseren Homepages und selbstverständlich nach telefonischer Auskunft zur Verfügung gestellt.

Auf unserem Internetauftritt wurde „leichtere Sprache“ sowie eine intuitive Menüführung eingeführt, um Menschen mit kognitiver Behinderung den Zugang zu Informationen und Kommunikation zu eröffnen und zu erleichtern.

Mitarbeiterkommunikation und -förderung

Gute Mitarbeiter zu halten und zu fördern ist uns sehr wichtig. Wir kommunizieren offen und regelmäßig mit unseren Mitarbeitern die Ziele des Unternehmens. In Mitarbeitergesprächen erörtern wir Stärken, Schwächen sowie mittel- und langfristige Ziele der Beschäftigten, um diese dann nach Möglichkeit optimal und auch nachhaltig mit den Unternehmenszielen zu vereinbaren. Wir unterstützen die Beteiligung aller Mitarbeiter beim Thema Nachhaltigkeit.

Regelmäßig wird das Kollegium über Neuerungen, Veränderungen oder andere wichtige Dinge informiert. Dies erfolgt sowohl über interne Post (Mail) aber auch in regelmäßigen Informationsveranstaltungen der Geschäftsführung oder des Betriebsrates.

Charta der Vielfalt

Die Braunschweiger Veranstaltungsstätten GmbH setzt in ihrer Organisation die „Charta der Vielfalt“ um und schafft damit ein Arbeitsumfeld frei von Vorurteilen. Ein Klima der Akzeptanz und des gegenseitigen Vertrauens wird gefördert und öffentlich kommuniziert.

Verantwortung für die Umwelt – Umweltrichtlinien

Für eine gesunde Umwelt

Der Nachhaltigkeitsgedanke nimmt auch bei Neuanschaffungen einen hohen Stellenwert ein. Nicht immer ist die Vorgabe nachhaltiger Beschaffung mit einem kostengünstigen Einkauf vereinbar. Daher ist es umso wichtiger, klare Vorgaben zu machen, die wir unter dem Punkt „Einkauf/Beschaffung“ festgehalten haben.

Energieverbrauch

Die Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, den Energieverbrauch kontinuierlich zu senken. Der Verbrauch wird regelmäßig gemessen, dokumentiert und bewertet. Neuanschaffungen werden unter dem Aspekt der Verbrauchsoptimierung getätigt. Strom wird seit dem 01.01.2013 nur noch aus nachhaltigen Quellen bezogen (100 % Ökostrom), damit Atomenergie und fossile Brennstoffe gespart werden.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Abfallreduzierung/Entsorgung/Recycling

Über ein gezieltes Abfallmanagement verpflichten wir uns zur größtmöglichen Müllvermeidung (auch in unseren Büro- und Arbeitsräumen), sinnvollen Mülltrennung und Müllentsorgung in allen Bereichen im Rahmen unserer Möglichkeiten. Einzelheiten dazu sind im „Abfallmanagementplan“ festgelegt.

Nachhaltige Organisation von Veranstaltungen

Wir legen großen Wert auf eine nachhaltige Organisation von Veranstaltungen. Wir verpflichten uns, gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern entsprechende Dienstleistungsangebote bezogen auf Mobilität, Energieverbrauch, Kommunikation etc. in unser Portfolio für die Organisation von Veranstaltungen aufzunehmen. Unsere Sustainability Checklist soll unseren Kunden und Partner zudem auf ihrem Weg zu einer nachhaltigen Veranstaltung unterstützend zur Seite stehen.

Besucherhinweise

Überall dort, wo Mitarbeiter, Besucher, Veranstalter oder Dienstleister umwelt- und ressourcenschonend handeln können, machen unsere Besucherhinweise darauf aufmerksam, z. B. bei der An- und Abreise mit dem Kombiticket (Eintrittskarte = Fahrschein) statt mit dem Auto, beim Wasserverbrauch oder auch bei der Mülltrennung.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir informieren unsere Mitarbeiter, Kunden, Besucher, Lieferanten und Partner und die Öffentlichkeit regelmäßig über die Prozesse im Haus und sensibilisieren so alle Bereiche für das Thema Nachhaltigkeit. Dabei unterstreichen wir die Vorteile für unsere Kunden und Besucher.

Ressourcenverbrauch

Wir verpflichten uns zur Optimierung des Verbrauchs aller Ressourcen in allen Bereichen unserer Betriebsstätten. Richtlinien und Empfehlungen für unsere Kunden und Zulieferer sollen zur positiven Energiebilanz ebenfalls einen Beitrag leisten. Wir sensibilisieren unsere Mitarbeiter, am Arbeitsplatz und zu Hause sparsam und effizient mit Energie, Abfall und Wasser umzugehen.

Kontinuierliche Verbesserung

Wir verpflichten uns zur regelmäßigen Überprüfung und ständigen Optimierung unserer Betriebsabläufe in ökologischer, ökonomischer und soziokultureller Hinsicht unter Einbeziehung der Ideen aller Mitarbeiter. Wir garantieren, dass wir uns langfristig mit dem Thema Nachhaltigkeit und allen zugehörigen Themenfeldern auseinandersetzen werden. „Grün“ ist für uns kein Trend, sondern eine Notwendigkeit.

Nachhaltiges Handeln – Eigener Beitrag

Umweltfreundliches Verhalten und Nachhaltigkeit geht uns alle an und viele kleine, richtige Handlungen können große Wirkung haben! Wir möchten, dass unsere Mitarbeiter die folgenden Empfehlungen im Sinne einer gesunden Umwelt in ihr tägliches Handeln einbeziehen, fortschreiben und sich gegenseitig in diesem Handeln immer wieder bestärken und voneinander lernen.

Energie

In den Geschäftsräumen: Der Letzte, der das Büro verlässt, überprüft, dass alle Geräte und Lichter ausgeschaltet sind.

In den Veranstaltungsbereichen: Der letzte anwesende Haustechniker überprüft bei einem abschließenden Rundgang das gesamte Haus (Volkswagen Halle Braunschweig) bzw. bei einem



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Schließgang mit Kontrolle aller Außentüren alle Gebäudeteile (Eintracht-Stadion). Kontrollen erfolgen an der Betriebsstätte Volkswagen Halle Braunschweig zusätzlich durch den Empfang (Wachbuch), im Eintracht-Stadion Braunschweig durch einen Wachdienstleister.

Nichtraucherbüro

Die Geschäftsräume der Gesellschaft sind Nichtraucherbüros. Alle Mitarbeiter sind gehalten, auch im Umfeld des Büros auf das Rauchen zu verzichten.

Raumtemperatur

Es wird dafür gesorgt, dass eine den Jahreszeiten/Außentemperaturen entsprechende angemessene Raumtemperatur herrscht. Eine Überhitzung der Räume wird vermieden. Im Hinblick auf den Einsatz von Heizgeräten wird auf geschlossene Türen und Fenster geachtet. In Geschäfts- und Veranstaltungsräumen bleiben Vorhänge und Jalousien im Hochsommer geschlossen. Wo immer möglich und zumutbar sind keine Klimageräte vorhanden und auch zukünftig nicht vorgesehen.

EDV

Unsere Rechner sind so eingestellt, dass sie nach 15 Minuten automatisch in den Standby-Modus wechseln und der Monitor abschaltet. Nach Arbeitsschluss werden PCs und Monitore abgeschaltet – über Nacht und am Wochenende ist ein Standby-Betrieb ein unnötiger Stromfresser.

Papierverbrauch

Nicht alle Dokumente werden als Ausdruck benötigt. Wir arbeiten an neuen Konzepten der Dokumentenverwaltung (Workflowmanagement/Archivierung). Alle Drucker sind auf „doppelseitigen Druck“ in der Standardeinstellung eingestellt. Diese Einstellung wird nur temporär nach Bedarf für das jeweilige Dokument geändert. Farbdrucke sind ressourcen- und kostenintensiv und sollen nur in Ausnahmefällen genutzt werden. Altpapier wird gesammelt und als Schmierpapier weiterverwendet. Für alle Drucke steht ausschließlich ökozertifiziertes Papier zur Verfügung.

Seitens der Buchhaltung ist der Rechnungsversand wie auch der Rechnungseingang weitestgehend auf elektronischen Versand umgestellt worden. Das schont nicht nur die Ressource Zeit, sondern vor allem auch die Ressource Papier. Zusätzlich werden die Informationen an das Kollegium zur Durchführung von Veranstaltungen ausschließlich über das Intranet zur Verfügung gestellt.

Wasserverbrauch

Unser täglicher Wasserverbrauch belastet die Umwelt stark. Es ist sinnvoll, mit dieser Ressource sparsam umzugehen. So sind unsere Wasserhähne mit langsam fließenden Strahlreglern ausgestattet. Unsere Spül- und Waschmaschinen werden nach Möglichkeit im Eco-Modus genutzt, da dieser nicht nur ca. 1/3 weniger Wasser verbraucht, sondern auch durch kürzere Laufzeit Strom einspart.

Nahezu alle WC-Anlagen sind mit einem zweistufigen Spülsystem ausgerüstet. Die normale Bedienung gibt eine reduzierte Wassermenge zum Spülvorgang und die sogenannte Spartaste gibt nur eine geringe Wassermenge frei, solange sie gedrückt wird. Somit kann jeder Nutzer durch die Spartaste die Spülwassermenge stark reduzieren. Dieses System ist seit Jahren in Deutschland Standard und somit auch in unseren Betriebsstätten.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Green Mobility

Schadstoffvermeidung lässt sich auch durch umweltfreundliche und effiziente Mobilität bei der Anreise zu unseren Veranstaltungshäusern vermeiden. Nicht nur zahlreiche Fahrradständer stehen unseren Besuchern/Gästen zur Verfügung.

Arbeitsweg

Auch auf dem Weg zur Arbeit können wir zur CO²-Reduzierung beitragen. Fahrten zur Arbeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Job-Ticket) oder mit dem Fahrrad (Jobrad) werden von unserem Unternehmen unterstützt.

Als Arbeitgeber bieten wir allen Mitarbeitern die Möglichkeit des Dienstradleasing.

Dienstreisen

Unsere Mitarbeiter sind gehalten, alle Reisen gleichzeitig so umweltverträglich und so günstig wie möglich zu organisieren. Dabei gilt es, der Bahn den Vorzug zu geben. Entsprechende Ticketvereinbarungen bieten hier neben der Umweltfreundlichkeit häufig auch einen Preisvorteil. Nach Möglichkeit sind Termine effizient zu gestalten und entsprechend räumlich zu verbinden.

Flugreisen sind grundsätzlich zu vermeiden.

Dienstfahrzeuge

Die Fahrzeugflotte unseres Unternehmens besteht aus einem VW Crafter in Langversion zum Transport von Materialien zwischen den Betriebsstätten sowie Spezial-Fahrzeugen (Kehrmaschine, Flurförderfahrzeuge). Der Geschäftsführer fährt ein vollelektrisches Fahrzeug (Audi Q4). Weitere Fahrzeuge werden vermieden bzw. Bedarfe über kurzfristige Anmietung gelöst.

Kombi-Ticket

Unsere Gäste werden in den Häusern mit aktuellen Fahrplänen versorgt. Zudem unterstützen wir maßgeblich die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs.

Alle Veranstalter von öffentlichen Publikumsveranstaltungen werden – soweit möglich – verpflichtet, direkt mit der Braunschweiger Verkehrs GmbH einen Kombi-Ticket-Vertrag abzuschließen. Damit haben alle Veranstaltungsbesucher die Möglichkeit, in der Tarifzone der Stadt Braunschweig (Zone 40) den ÖPNV kostenlos zur An- und Abreise zu nutzen.

Einkauf/Beschaffung

Jedes Jahr wird durch unsere Gesellschaft ein wesentlicher Betrag für die Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen ausgegeben. Um als Gesellschaft sicherzustellen, dass alle im Geschäftsbetrieb anfallenden Beschaffungen den rechtlichen Grundlagen, der Wirtschaftlichkeit und auch den Kriterien der Nachhaltigkeit entsprechen, wurde zum 01.07.2017 eine Einkaufsrichtlinie etabliert. Diese Richtlinie enthält, neben den rechtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen, als wesentlichen Faktor auch die folgenden Kriterien, die die Nachhaltigkeit bei der Beschaffung und damit die Wahl des richtigen Anbieters berücksichtigen:

Einbindung und Information aller Lieferanten

Mit Einführung der Einkaufsrichtlinie wurden Lieferanten mit den Bedingungen der Gesellschaft vertraut gemacht. Auszüge aus den internen Einkaufsrichtlinien sind Grundlage der Beschaffung.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Verpackung

Bei der Bestellung von Produkten, ob große oder kleine Mengen, soll auf eine Reduzierung von Verpackungsmaterial geachtet werden. Die Verwendung von Recyclingmaterial soll bevorzugt werden. Styropor als Verpackungsmaterial ist zu vermeiden.

Bündelung

Materialverbräuche sind langfristig zu planen, um bevorzugt Sammelbestellungen auslösen zu können. Dienstleistungen sind zu bündeln, um unnötige Anfahrten zu vermeiden.

Nähe vor Distanz

Wir bevorzugen Produkte und Dienstleistungen aus unserer unmittelbaren Umgebung zur Schonung von Ressourcen und zur Förderung der lokalen Wirtschaft, dessen Teil auch unser Unternehmen ist. Lange Transportwege und Anreisen sollen damit vermieden werden.

Auswahl der Partner, Dienstleister und Zulieferer

Dienstleister und Zulieferer sollen möglichst unserem Nachhaltigkeitsleitfaden entsprechen und unsere Ziele zu den Themen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Korruptionsbekämpfung und Umweltschutz unterstützen. Es sind geprüfte/zertifizierte Anbieter, die die besten umweltschützenden und sozialen Verfahren anwenden, zu bevorzugen.

Umweltgedanken

Beim Einkauf soll auf nachwachsende Ressourcen sowie die anerkannten Umweltkennzeichen geachtet werden. Neuanschaffungen sollen unter dem Aspekt der Verbrauchsoptimierung erfolgen.

Recycling/Entsorgung

Produkte aus dem Recyclingkreislauf und recycelbare Produkte sind zu bevorzugen, um unnötigen Restmüll zu vermeiden und Abfälle der Wiederverwertung zukommen zu lassen.

Anschaffung technischer Geräte

Neu- bzw. Ersatzgeräte zum Kühlen (Kühlschränke, Klimasplitgeräte) sollen frei von Kühlmitteln auf CFC-Basis sein. Neu- bzw. Ersatzgeräte in Büros und Aufenthaltsräumen sollen energieeffizient sein und ein entsprechendes Siegel (z. B. EnergyStar) tragen. Bei größeren Anschaffungen ist auf gleiche Produkte zu achten, um Ersatzteilbeschaffungen zu optimieren.

Abfallmanagementplan

Mit diesem Abfallmanagementplan wird der ökologisch und ökonomisch sinnvolle Umgang mit sämtlichen zur Entsorgung anfallenden Gerätschaften, Produkten, Verbrauchsmaterialien und deren Verpackungen dargestellt. Ebenso werden Anregungen zur ökologisch und ökonomisch sinnvollen Entsorgung aller im Betrieb der Entsorgung zuzuführenden Materialien gegeben. Weiter werden die geregelten und ungeregelten Abläufe von A wie Abfallsammlung bis S wie schadstoffhaltige Produkte beschrieben. Der Abfallmanagementplan wird regelmäßig – spätestens nach Änderungen im Abfallmanagement – aktualisiert.

Standorte der Abfallbehälter Volkswagen Halle Braunschweig

Die Entsorgung von Restmüll erfolgt in der Volkswagen Halle Braunschweig über eine Müllpresse. Diese befindet sich im Außenbereich Nähe Ausgang Nordseite hinter dem Treppenhaus Restaurant. Umleerbehälter für Papier sowie für Wertstoffe zur Wiederverwertung mit jeweils 1.100 Liter stehen im Containerraum zur Verfügung. Glas wird über die Behälter der Aramark Restorations GmbH entsorgt. Die Entsorgung erfolgt hier in Verantwortung des Gastronomiebetriebes.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Ein getrenntes Abfallbehältersystem für Restmüll zur Verwertung, Papier/Zeitungen/Karton und Wertstoffe steht in allen öffentlichen Bereichen des Hauptfoyers, des Okerfoyers, der Promenade, des Flurs zum Backstage-Bereich sowie des Business Foyers bereit.

Weiterhin steht in jedem Büro ein Behälter für Papier/Zeitungen/Kartons. Auch hier wurde auf den Einsatz von Restmüll-Einzelbehältern verzichtet.

Standorte der Abfallbehälter Eintracht-Stadion

Die Entsorgung von Restmüll erfolgt im Eintracht-Stadion ebenfalls über eine Müllpresse. Diese befindet sich im Außenbereich Nähe Nordkurve. Umleerbehälter für Papier sowie zukünftig auch für Wertstoffe zur Wiederverwertung mit jeweils 1.100 Liter stehen im Bereich EG Treppenhaus Nord sowie im Außenbereich der Südkurve zur Verfügung. Glas wird über die Behälter der VW Group Services (Catering der Business-Bereiche Westtribüne) entsorgt. Die Entsorgung erfolgt auch hier in Verantwortung des Gastronomiebetriebes.

Ein getrenntes Abfallbehältersystem für Restmüll, Papier/Zeitungen/Karton und Wertstoffe steht in den Business-Ebenen 10, 20 und 30, die außerhalb von Fußballspielen der Eintracht Braunschweig für unterschiedliche Arten von Veranstaltungen genutzt werden, bereit. Zu Fußballspielen werden im Außenbereich 240l Restmüllbehälter aufgestellt, die nach jeder Veranstaltung durch den Entsorger geleert werden.

In den Büros steht ein Behälter für Papier/Zeitungen/Kartons. Auch hier wurde auf den Einsatz von Restmüll-Einzelbehältern verzichtet.

Abfallsammlung

Die regelmäßige Leerung aller Abfallbehälter erfolgt nahezu täglich durch den Dienstleister für Gebäudereinigung. Die ordentliche Entsorgung aller getrennt gesammelten Materialien in die Sammelbehälter für Papier oder Wertstoffe zur Wiederverwertung bzw. in die Müllpresse für Restmüll zur Verwertung obliegt dem Dienstleister für Gebäudereinigung. Dies ist Vertragsbestandteil des Dienstleistungsvertrages.

Abfuhrtermine

Die Müllpresse an der Volkswagen Halle Braunschweig wird auf unsere Anforderung hin geleert. Die Umleerbehälter für Wertstoffe zur Wiederverwertung werden 14-tägig mittwochs geleert. Die Umleerbehälter Papier werden wöchentlich montags geleert. Hierzu werden die Behälter von den technischen Mitarbeitern neben die Müllpresse im Nordern der Volkswagen Halle Braunschweig bereitgestellt und nach Leerung wieder in den Containerraum zurückgestellt. Je nach Abfallmenge werden nur die gefüllten Sammelbehälter bereitgestellt.

Die Müllpresse im Eintracht-Stadion wird ebenfalls auf unsere Anforderung hin geleert. Die Umleerbehälter für Wertstoffe zur Wiederverwertung werden 14-tägig mittwochs geleert. Die Umleerbehälter Papier werden wöchentlich montags geleert. Hierzu werden die Behälter jeweils auf dem Stadiongelände im Bereich Südkurve gesammelt zur Abholung bereitgestellt. Auch hier erfolgt eine Bereitstellung lediglich der gefüllten Behälter.

Somit erfolgt automatisch eine Anpassung der Leerung an veranstaltungsarme Zeiten oder in der Nebensaison.

Veranstaltungsbedingtes Abfallaufkommen

Ist zu einer Veranstaltung ein erhöhtes Abfallaufkommen zu erwarten oder vom Veranstalter angemeldet, werden durch uns zusätzlich geeignete Umleerbehälter für Restmüll zur thermischen



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Verwertung, für Wertstoffe (Recycling) oder Papier beim örtlichen Entsorger kostenpflichtig bestellt und nach der Veranstaltung zur Entsorgung wieder abgeholt.

Seit 2022 verwenden wir in der Gastronomie der Volkswagen Halle Braunschweig nur noch Mehrwegpfandbecher. Die Herstellung erfolgt umweltfreundlich. Die Rücknahme und Reinigung erfolgen durch den Caterer.

Seit Jahren werden im Eintracht-Stadion im Außenbereich nur noch Mehrwegpfandbecher verwendet. Die Herstellung erfolgt umweltfreundlich. Die Rücknahme und Reinigung erfolgen durch den Caterer. Zusätzlich können die Besucher die Becher als Pfandspende für ein Fanprojekt in entsprechende Bechersammler werfen. In den Business Ebenen der Westtribüne werden Speisen und Getränke mit Porzellangeschirr, Metallbesteck und Glasgläsern ausgegeben. Lediglich auf den Tribünen werden PLA-Einwegbecher verwendet. Eine Nutzung von Gläsern oder Flaschen als Wurfgeschosse wird so verhindert.

Abfallvermeidung

In unseren Einkaufsrichtlinien wird ausdrücklich auf die Vermeidung von Abfall und Verpackungen hingewiesen. Somit ist eine Reduzierung auf ein Minimum angestrebt. Altpapier in Form von Blättern wird als Notiz- und Schmierpapier weiterverwendet.

Wertstoffentsorgung

Wertstoffe wie Aluminium, Weißblech, Kunststoff oder Verpackungen mit dem grünen Punkt können im Stadtgebiet Braunschweig kostenfrei über ein kommunales Entsorgungssystem entsorgt werden. Dafür stehen allen Haushalten und auch Betrieben entsprechende Umlerbehälter zur Verfügung, die im 14-tägigen Rhythmus geleert werden.

Fett, Öl und Schmiermittel

Fett, Öl und Schmiermittel, das in geringen Mengen in technischen Anlagen anfällt, wird über die Wartungsfirmen einer ordentlichen Entsorgung mit Nachweis zugeführt.

Fett aus der Gastronomieküche wird je über einen fest installierten Fettabscheider gesammelt, der regelmäßig entleert und überprüft wird.

Schadstoffhaltige Produkte

Schadstoffhaltige Produkte dürfen grundsätzlich nicht als Restmüll entsorgt werden. Sie sind unbedingt fachgerecht zu entsorgen.

Leuchtstoffröhren und andere Leuchtmittel werden von den technischen Mitarbeitern in separaten Behältern gesammelt und der ordentlichen Entsorgung zugeführt.

Batterien und Akkus werden in Sammelbehälter am Empfang, im Kopierraum der Verwaltungsetage und in den Regieräumen entsorgt. Die Abholung der gesammelten Batterien und Akkus erfolgt nach Bedarf durch die Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien (GRS).

Elektronische Geräte wie z. B. Fernseher, Computer, Apparaturen oder Handys werden von den technischen Mitarbeitern gesammelt und durch ein Fachunternehmen entsorgt.

Giftige oder gewässergefährdende Materialien sind im Betrieb grundsätzlich zu vermeiden. Sollten sie dennoch nötig sein, halten wir die Verarbeitungsrichtlinien laut Hersteller ein und stellen sicher, dass sie nicht in das Abwassersystem gelangen. Diese Materialien werden von den Kollegen der Hausinspektion zur ordentlichen Entsorgung übernommen.



**WIR SIND
NACHHALTIG.**

Bauschutt wird von den tätigen Firmen entsorgt. Ein Entsorgungsnachweis wird mit der Rechnung eingereicht.

Sprühflaschen mit FCKW-haltigen Treibmitteln sind im Betrieb nicht zugelassen. Die Verwendung von Sprühfarben und -lacken ist zu vermeiden.

Kontrolle und Bewertung der Entsorgung

Die Kosten für die Abfallentsorgung werden über die monatlichen Rechnungen des Entsorgers erfasst und im Rahmen der Rechnungsprüfung durch die technische Leitung kontrolliert und bewertet. Gemäß der Gewerbeabfallentsorgungsverordnung haben wir eine Dokumentation für alle Betriebsstätten erstellen lassen. Dies dient vorrangig zum Nachweis der getrennten und der gemischten Sammlung von Wertstoffen und Abfall.

Abhängig von der Vielzahl der Veranstaltungen ist eine Zielsetzung zur Abfallreduzierung nur im eigenen Betriebsablauf realisierbar. Maßnahmen zur Abfallreduzierung sind u. a. über die Einkaufsrichtlinie geregelt. Die Kontrolle der Abfallreduzierung erfolgt über die monatliche Rechnungsprüfung und Erfassung der Müll- und Wertstoffmengen.

Umweltverschmutzung

Um die nähere Umgebung in einem ordentlichen und ansehnlichen Zustand zu halten, erfolgt durch unsere technischen Mitarbeiter mehrmals wöchentlich ein Kontrollgang mit Müllsammlung um die Häuser. Durch diesen Rundgang können Umweltschäden schnell erkannt, gemeldet oder gleich beseitigt werden. Die Umweltverschmutzung wird somit auf ein Minimum reduziert.

Recyclingtraining und -beratung

Ein Beratungsgespräch zusammen mit dem Kundenbetreuer des örtlichen Entsorgers findet regelmäßig statt. In diesen Gesprächen werden Möglichkeiten zur Optimierung der Abfallentsorgung entwickelt.

Fragen zur Abfallentsorgung

Fragen zur Abfallentsorgung beantwortet gerne die technische Leitung oder klärt sie fachgerecht mit unserem Dienstleister zur Abfallentsorgung.